

Löwe mit einer Mähne aus Zeitungspapier

Stiftung der Sparkasse Rastatt-Gernsbach zur Förderung der Jugend



20 sehenswerte Kunstwerke sind noch bis zum 27. Oktober im Kunden-Center der Sparkasse Rastatt-Gernsbach am Rastatter Marktplatz zu sehen. Foto: Stephan Friedrich

Es sind ganz besondere Kunstwerke, die noch bis zum 27. Oktober im KundenCenter der Sparkasse Rastatt-Gernsbach direkt am Rastatter Marktplatz zu sehen sind. Geschaffen wurden sie von insgesamt 20 jungen Künstlerinnen und Künstlern, die sich am zweitägigen Workshop „Abenteuer Kunst“ im Schloss Bad Rotenfels Ende September beteiligt haben. Unter der Anleitung der freischaffenden Künstlerin und Kunsttherapeutin Helga Essert-Lehn und der Künstlerin Olga Sora-Lux entstanden modellierte Tierköpfe und gemalte Tierportraits.

Die Teilnehmer, zwischen elf und 15 Jahren alt, durften zwischen den beiden Workshops wählen. Während Olga Sora-Lux die Malerei mit verschiedenen Techniken auf großen Formaten anbot, wurde es im Workshop von Helga Essert-Lehn dreidimensional. Zunächst wurden fremde und vertraute Tiere detailliert betrachtet, danach gemeinsam überlegt, wie man diese am besten umsetzen kann. Das Besondere daran: Nicht das ganze Tier wird gezeigt, sondern lediglich ein Ausschnitt. Unter anderem entstanden so sehenswerte plastische Arbeiten, die eine Fuchs, einen Wolf und einen Löwen ebenso zeigen wie eine Krake. Das Kunstwerk von Ava Frietsch hat acht Arme und eine besonders ansprechende Farbwahl. Anton Kohler hat sich für die Modellierung eines Delphins entschieden, während Tamara Krampfert eine Meise gestaltet hat. Dass es ein langer Weg war, bis die Kunstwerke in der nun zu sehenden Form entstanden berichtet Annika Reiß. Sie hat einen Adler gestaltet. Ein besonderer Blickfang ist zudem ein Löwe mit einer Mähne aus Zeitungspapier, der von Anaika Wahl kreiert wurde.

Majestätisch und zufrieden ist der Leopard, den Melina Burster gemalt hat. Beim entsprechenden Workshop ist zudem ein Fuchs entstanden. Amelie Hertling hat hier die Form des lasierenden Malens gewählt, wodurch die Fellstruktur besonders gut veranschaulicht wird. Fische, ein Rabe, Wölfe und ein Affe sind auf den interessanten und mit viel Liebe zum Detail gemalten Kunstwerken ebenso zu sehen. Die meisten jungen Künstler wollen ihr Werk in das eigene Zimmer oder das elterliche Wohnzimmer stellen oder hängen. „Auf jeden Fall hat sich jedes Werk einen Ehrenplatz verdient“, so der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Rastatt-Gernsbach, Ulrich Kistner. Er freut sich, dass die Stiftung zur Förderung der Jugend in den vergangenen rund 15 Jahren mehr als 860.000 Euro in verschiedene Projekte investiert hat. „Es ist unsere Aufgabe als Sparkasse, der Gemeinschaft etwas zurückzugeben“, so Ulrich Kistner.

Die aktuell entstandenen Werke sind noch bis Freitag, 27. Oktober, zu den gewöhnlichen Öffnungszeiten im KundenCenter der Sparkasse Rastatt-Gernsbach am Rastatter Marktplatz zu sehen.